

## **Gemeinde Vogelsang – Warsin**

### **Protokoll der öffentlichen Sitzung des Bauausschusses der Gemeinde Vogelsang-Warsin vom 28.08.2014**

<b>Beginn:</b>	19.00 Uhr
<b>Ende:</b>	20.55 Uhr
<b>Ort:</b>	Dorfgemeinschaftshaus
<b>Anwesend:</b>	Herr Grönow, Herr Kunzmann, Herr Kliewe, Herr Behnke, Herr Prim, Herr Walther, Frau Simon
<b>Gäste:</b>	Herr Müller, Frau Breßler
<b>Amt:</b>	Frau Preußner

### **Tagesordnung**

#### öffentlicher Teil

- TOP 0: Begrüßung durch das an Lebensjahren älteste Ausschussmitglied und Sitzungseröffnung
- TOP 1: Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung
- TOP 2: Feststellen der Beschlussfähigkeit
- TOP 3: Genehmigung der Tagesordnung
- TOP 4: Protokollkontrolle vom 06.02.2014
- TOP 5: Sonstiges
- TOP 6: Wahl einer/eines Ausschussvorsitzenden und einer/eines stellv. Ausschussvorsitzenden
- TOP 7: Sachstand zum Bauvorhaben „Alte Schule m. H.“, Vogelsang-Warsin
- TOP 8: Stellungnahme zur Fortschreibung des Landesraumentwicklungsprogramms M-V  
**DS-Nr. 061/024/2014 (DS bereits vorhanden)**
- TOP 9: Information des Bürgermeisters
- TOP 10: Informationen des Ausschussvorsitzenden
- TOP 11: Einwohnerfragestunde

#### nichtöffentlicher Teil

- TOP 12: Bau- und Grundstücksangelegenheiten
- TOP 13: Information des Bürgermeisters
- TOP 14: Anfragen der Ausschussmitglieder

## Öffentlicher Teil

### **TOP 0: Begrüßung**

Herr Kunzmann begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder und Gäste.

### **TOP 1: Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung**

Die ordnungsgemäße Ladung ist erfolgt.

### **TOP 2: Feststellen der Beschlussfähigkeit**

Es sind 6 von 7 Bauausschussmitgliedern anwesend.

### **TOP 3: Genehmigung der Tagesordnung**

Einstimmig wird die Tagesordnung genehmigt.

### **TOP 4: Protokoll**

Das Protokoll des Bauausschusses vom 26.02.2014 wird mit 2 Ja-Stimmen und 4 Stimmenthaltungen bestätigt.

### **TOP 5: Sonstiges**

Herr Grönow informiert, dass in der 38. KW die Buswartehalle in Warsin geliefert und errichtet wird.

Des Weiteren informiert er, dass es zu der am Strand stattgefundenen Technoparty im Nachgang Ärger gab. Der Müll wurde erst nach schriftlicher Androhung der Ersatzvornahme entsorgt. Schilder stehen bis heute noch. Die maschinelle Strandreinigung, die durch den Veranstalter der Technoparty bezahlt wird, erfolgt im September.

### **TOP 6: Wahl einer/eines Ausschussvorsitzenden und einer/eines stellv. Ausschussvorsitzenden**

Herr Grönow schlägt Herrn Kliewe als Ausschussvorsitzenden vor. Weitere Vorschläge erfolgen nicht.

Herr Kliewe wird mit 5 Ja-Stimmen und einer Stimmenthaltung zum Vorsitzenden gewählt.

Herr Behnke schlägt Frau Simon als 1. stellv. Ausschussvorsitzende vor. Weitere Vorschläge erfolgen nicht.

Frau Simon wird mit 5 Ja-Stimmen und einer Stimmenthaltung zur 1. stellv. Vorsitzenden gewählt.

Frau Simon schlägt Herrn Kunzmann als 2. stellv. Ausschussvorsitzenden vor. Weitere Vorschläge erfolgen nicht.

Herr Kunzmann wird mit 5 Ja-Stimmen und einer Stimmenthaltung zum 2. stellv. Vorsitzenden gewählt.

Der Bürgermeister gratuliert allen Gewählten und Herr Kliewe übernimmt die weitere Leitung der Sitzung.

### **TOP 7: Sachstand zum Bauvorhaben „Alte Schule m. H.“, Vogelsang-Warsin**

Die Bauausschussmitglieder besichtigen das multiple Haus und überzeugen sich vom bisherigen Baufortschritt.

Herr Grönow informiert, dass die Klempnerarbeiten abgeschlossen sind. Außer in der Behindertentoilette ist an den Handwaschbecken kein Warmwasser. Somit könnte auch ein Wischeimer nur in der Spüle der Küche mit Warmwasser befüllt werden, was nicht den hygienischen Anforderungen entspricht. Es wird nun überlegt, einen Durchlauferhitzer nachzurüsten. Die Malerarbeiten stehen auch kurz vor dem Abschluss. Vor Ort verständigen sich die Bauausschussmitglieder darauf, auf der rechten Seite in Richtung Saal die Bereiche über den drei Türen blau zu streichen. Des Weiteren soll der vorhandene blaue Balken, der als optische Trennung beider Flure dient, bis zur Decke weitergeführt werden. Problematisch ist immer noch die hohe Luftfeuchtigkeit im Gebäude. Laut letzter Oberflächenmessung ist die Luftfeuchtigkeit in der Turnhalle noch bei 52 %. Erst wenn sie sich der geforderten Norm nähert, wird die kostenlose Tiefenmessung beauftragt. Von den drei versprochenen Entfeuchtern von Herrn Niehaus wurden nur zwei geliefert und einer war dann noch defekt. Ende der Woche soll die Heizung in Betrieb gehen, so dass hiermit die Feuchtigkeit zusätzlich gesenkt werden kann. Aus diesem Grunde kann in den Räumen kein Linoleum verlegt werden und auch das Parkett in der Turnhalle kann noch nicht geschliffen werden. Aus den vorgenannten Gründen verständigt man sich darüber, die am 3. Oktober geplante Einweihung in den November zu verschieben. Eine Nutzung der Räume durch die Mieter kann jedoch früher erfolgen. Ab dem 8. September beginnt die Möblierung der fertigen Räume insbesondere der Kucheneinbau.

Frau Simon fragt an, wann mit dem Umbau der Rampe begonnen wird.

Herr Müller antwortet, dass die beauftragte Firma Pawlak erst Ende September mit den Arbeiten beginnen wird. In diesem Zusammenhang muss auch das Geländer erneuert werden.

Herr Grönow bemängelt, dass die defekten Fallrohre am Gebäude noch nicht erneuert wurden. Im November läuft die Gewährleistungsfrist ab und bis dahin muss der Schaden behoben werden. Eine entsprechende Mängelanzeige ist durch die Planerin zu fertigen.

#### **TOP 8: Stellungnahme zur Fortschreibung des Landesraumentwicklungsprogramms M-V DS-Nr. 061/024/2014**

Die Beschlussvorlage wurde in der Gemeindevertretersitzung am 24.06.2014 abgelehnt (laut Aussage von Herrn Grönow zurückgestellt?) und eine Zuarbeit von der Verwaltung gefordert. Nunmehr liegt ein Schreiben von Frau Fleck adressiert an das Ministerium für Energie, Infrastruktur und Landesentwicklung M-V vor.

Herr Grönow möchte bis zur Gemeindevertretersitzung wissen, ob es sich hierbei um einen Entwurf handelt oder es bereits versandt wurde.

Inhaltlich können sich die Bauausschussmitglieder mit den Anregungen anfreunden.

Der Bauausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung einstimmig, die im vorliegenden Schreiben aufgemachten Hinweise und Bedenken anzumelden.

#### **TOP 9: Informationen des Bürgermeisters**

Herr Grönow informiert über das am 26. August stattgefundenene Netzwerktreffen. Es waren nur 2 Dienstleister zugegen. Zum einen Frau Neuenfeldt, die bereits mehrmals ihr Interesse bekundet hat und zum anderen ein Vertreter der Caritas. Diese bieten eine kostenlose Lebenshilfeberatung an und sind derzeit noch bis Ende 2015 mit einem geförderten Bus unterwegs. Danach wären sie an Räumlichkeiten interessiert. Da sie eine gemeinnützige Vereinigung sind und sich durch Spendengelder finanzieren, wären sie nur an einer unentgeltlichen Nutzung der Räumlichkeiten interessiert.

Frau Neuenfeldt könnte neben den Friseurleistungen auch Kosmetik anbieten. Hierfür bräuchte sie dann einen zweiten Raum. Sie fragt nunmehr an, ob ihr bei gleichzeitiger Anmietung von 2 Räumen Rabatt eingeräumt wird. Die Bauausschussmitglieder könnten sich vorstellen, dass für

den zweiten Raum dann nur die Hälfte des Mietpreises entrichtet wird. Jedoch müsste hierfür eine generelle Klärung innerhalb des Netzwerkes erfolgen.

Derzeit sind 3 potenzielle Mieter für Vogelsang-Warsin zu verzeichnen:

Frau Neuenfeldt: Friseur, event. Kosmetik  
Frau Haak: Physiotherapie  
Frau Zander: Podologie

#### **TOP 10: Informationen des Ausschussvorsitzenden**

Herr Müller informiert kurz über den Sachstand Martensches Bruch. Die Gemeinde Hintersee will gegen das Urteil vom OVG Greifswald beim Bundesverwaltungsgericht Revision einlegen. Sie sind zuversichtlich, dass eine Umweltverträglichkeitsprüfung angeordnet wird. Hierfür bitten sie alle Gemeinden des Amtes um finanzielle Unterstützung. In der letzten Bürgermeisterberatung haben alle die Mitfinanzierung der Gerichtskosten signalisiert. Des Weiteren will man diverse Gremien z. B. die Klimaratssitzung um fachliche Unterstützung bitten.

Ab 20.15 Uhr nimmt Herr Walther an der Sitzung teil.

#### **TOP 11: Einwohnerfragestunde**

Entfällt.

Preußner  
Protokollführer